

Förderung der Tiergesundheit im Rahmen der Schweizer Agrarpolitik

1. Juni 2021



Einleitung Wo stehen wir?

AP22+

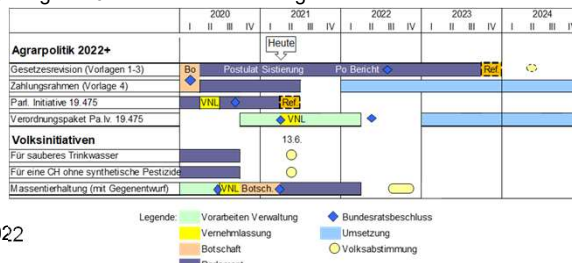
- Sistierung und Postulate 20.3931 und 21.3015 beschlossen
- Zahlungsrahmen 2022-2025 bereinigt
 - Landwirtschaft nominal konstante Mittel
 - Aufstockung für Milchwirtschaft und Infrastrukturen

Pa.lv. 19.475 «Risikoreduktion PSM»

- Verordnungspaket zum Teil
Landwirtschaft bis 18. August 2021 in Vernehmlassung
- Volksabstimmung
Pestizidinitiativen
13. Juni 2021

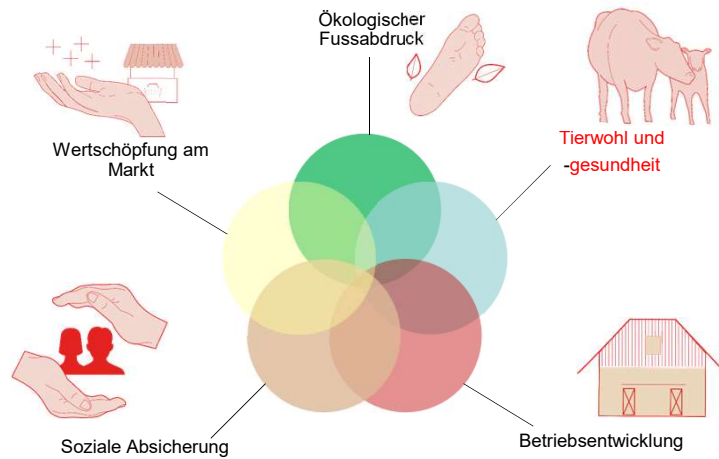
Volksinitiative Massentierhaltung

- Gegenentwurf
des BR
- Volksabstimmung 2022





Strategie AP22+ Handlungsfelder



Tiergesundheit im Rahmen der Schweizer Agrarpolitik | SVT-Jahrestagung 2021
Adrian Aebi, Vizedirektor Bundesamt für Landwirtschaft BLW

3



Strategie AP22+ Tierwohl und -gesundheit fördern

- **Weiterentwicklung Produktionssystembeiträge Nutztierhaltung**
 - ✓ Neu: RAUS mit Förderung der Weidehaltung (RAUS+)
 - ✓ Neu: Beiträge für **Tiergesundheit** (Massnahme, Ergebnis)
 - ✓ Wie bisher: Besonders Tierfreundliche Stallungen (BTS)
 - ✓ Wie bisher: Regelmässiger Auslauf im Freien (RAUS)
- **Förderung der Tierzucht** auf Merkmale **Tiergesundheit** und Tierwohl
 - ✓ Umsetzung Tierzuchtstrategie 2030
- **Aufbau von Kompetenz- und Innovationsnetzwerken**
 - ✓ Netzwerk Tierzucht
 - ✓ **Netzwerk Tiergesundheit**



Tiergesundheit im Rahmen der Schweizer Agrarpolitik | SVT-Jahrestagung 2021
Adrian Aebi, Vizedirektor Bundesamt für Landwirtschaft BLW

4



AP22+: Direktzahlungen Produktionssystem Nutztierhaltung



*MN = Massnahme Produktionssystem
Nutztierhaltung*



- Berücksichtigung TWI-Anliegen
- Positive Wirkung auf das Klima
- Grundlage für Branche für Mehrwerte auf den Märkten

Tiergesundheit im Rahmen der Schweizer Agrarpolitik | SVT-Jahrestagung 2021
Adrian Aebi, Vizedirektor Bundesamt für Landwirtschaft BLW

5



AP22+: Strukturverbesserungen Erweiterung der Massnahmen



Digitaler Zugang

- Förderung des Breitbandanschlusses als Teil der Basisinfrastruktur

Tiergesundheit sowie besonders umwelt- und tierfreundlicher Produktionsformen

- Unterstützung baulicher Massnahmen, Einrichtungen und technologischer Anwendungen, um Umweltbelastung zu reduzieren und Tiergesundheit zu fördern

Erwerb landwirtschaftlicher Gewerbe und Grundstücke

- Investitionskredite auch für Erwerb landwirtschaftlicher Grundstücken (=raschere Entschuldung Landwirtschaft)

Harmonisierung Beitragsausrichtung zwischen PRE und anderen Massnahmen

- Gewährung von Beiträge für die Verarbeitung, Lagerung und Vermarktung regionaler landwirtschaftlicher Produkte im Talgebiet und für die Diversifizierung auch ausserhalb von PRE sollen werden

Tiergesundheit im Rahmen der Schweizer Agrarpolitik | SVT-Jahrestagung 2021
Adrian Aebi, Vizedirektor Bundesamt für Landwirtschaft BLW

6



AP22+: Produktionsgrundlagen Förderung Tierzucht



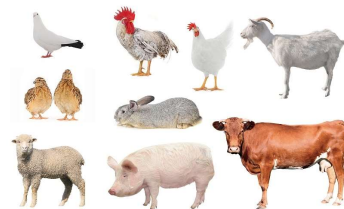
- Neuregelung (Art. 141 LwG) der züchterischen Massnahmen, die durch Bund zukünftig gefördert werden
- Kriterien für Beiträge für Zuchtprogramme:
 - Wirtschaftlichkeit
 - Produktequalität
 - Ressourceneffizienz
 - Umweltwirkungen
 - **Tiergesundheit** und Tierwohl

→ Umsetzung Strategie Tierzucht 2030
- Stärkung der Forschung in der Tierzucht und der Erhaltung aller CH-Rassen.



AP22+: Produktionsgrundlagen Unterstützung Kompetenz- und Innovationsnetzwerke

- **Ziel:** Verbesserung der Vernetzung der Akteure der Land- und Ernährungswirtschaft mit Forschung, Bildung und Beratung
- **Bereiche:** Tierzucht, **Tiergesundheit**, Pflanzenzüchtung





Po. WAK-S «zukünftige Ausrichtung der AP»

Bericht zur zukünftigen Ausrichtung der AP bis spätestens 2022 zu:

- Aufrechterhaltung Selbstversorgungsgrad
- Erweiterung AP auf gesunde Ernährung und nachhaltige Lebensmittelproduktion
- Schliessung Kreisläufe Nährstoffe über gesamte Wertschöpfungskette
- Reduktion Komplexität, admin. Aufwand und Verwaltung bei Bund und Kantonen
- Unternehmerische Freiheiten und wirtschaftliche Perspektiven
- Reduktion Wettbewerbsverzerrungen zwischen Inlandproduktion und Importen



Zeitplan Po. WAK-S und Umsetzung AP22+ mit Sistierung

- Inhaltliche Erarbeitung des Postulatberichts im 2021
- Verabschiedung des Berichts durch BR bis Mitte 2022
- Parlament reaktiviert AP22+ nach Beratung des Postulatberichts → keine neue Botschaft notwendig
- Vernehmlassung AP22+ in 1./2. Quartal 2024
- Inkraftsetzung AP22+ ab 1.1.2025 möglich
- Eventuell Folgeauftrag des Parlaments basierend auf dem Postulatbericht für die Ausarbeitung einer über die AP22+ hinausgehenden Agrarpolitik



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Schweiz. Natürlich.